

Einschulungsprotokoll für Ärztinnen/ Ärzte in Ausbildung Anästhesiologie und Intensivmedizin *Salzkammergutklinikum Vöcklabruck*

(Dauer: 3 Monate)

Koordination

Name	Email	Telefon
Prim. Priv.-Doz. Dr. Karl-Heinz Stadlbauer	karl-heinz.Stadlbauer@gespag.at	0505547122700

Hintergrund

Die Einschulungsphase für neue Ärztinnen/ Ärzte in Ausbildung umfasst grundsätzlich 3 Monate. Während dieser Zeit wird eine Oberärztin/ ein Oberarzt als „**Mentor(-in)**“ für etwaige Fragen und Probleme zur Seite gestellt. Bis zum Erreichen der „Nachtdienstfähigkeit“ sollten die folgenden Inhalte und Fertigkeiten erlernt werden. Vor dem ersten Nachdienstantritt erfolgt ein **Mitarbeitergespräch** mit dem jeweiligen Mentor/ bereichsleitenden Oberarzt.

Inhalte

Atemwegssicherung; Intubations/ Extubationskriterien
Hämodynamik, Flüssigkeitsersatz
Medikamente (Analgetika, Hypnotika, Relaxantien, Vasopressoren, Blutprodukte, etc.)
Temperaturhaushalt
Postoperative Schmerztherapie
Blutgasanalyse
Regionalanästhesie, Spinalanästhesie
Präoperative Risikoevaluierung
Patiententransport

Alarmer

Räumlichkeiten

EDV (MPA, CA, MCC, IMPAX)

Geräteeinschulung

Fertigkeiten

Patiententransport

Atemwegssicherung

Arterie

Spinalanästhesie n=10

Narkoseführung ASA I+II

Spezielle Situationen

Kreiszimmer – PDA, Plazentalösung, Notfall

Sectio in AN/ Spinalanästhesie/ Periduralanästhesie

Schockraum

Herzalarm

CT/ MR in Narkose

RSI - Ileus

Der schwierige Atemweg

„erweitertes Monitoring“

ZVK, Arterie